

Schnell, qualifiziert, kostenfrei:

<http://www.jugendnetz-bh.de>

Online-Beratung für Jugendliche

Landratsamt vernetzt die Jugendarbeit im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

/ Auch Eltern werden in alle "Erziehungsfragen" beraten

FREIBURG (BZ). Das Landratsamt vernetzt auf der Seite www.jugendnetz-bh.de die Jugendarbeit im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald. Die vorhandene Plattform informiert unter anderem über Projekte, Einrichtungen und Schulen.

Der Fachbereich „Kinder- & Jugendhilfe“ des Landratsamtes bietet hier zahlreiche Online-Angebote an. Dieses regionale Jugendportal des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald und das landesweite Portal www.jugendnetz.de erreichen täglich mehrere tausend Jugendliche.

na1_BRS

können nach vorheriger Registrierung innerhalb der einzelnen Gruppen eingetragen werden.

Die Seite verweist darüber hinaus auf die **Online-Beratungen** für Jugendliche (www.maildichaus.de) und Eltern (www.antwortfuereltern.de). Diese Angebotstellen eine schnelle, qualifizierte, anonyme, vertrauliche und kostenfreie Beratung durch Fachkräfte dar. Die fachliche Auseinandersetzung mit den Anfragen erfolgt über Beratungsstellen aus der Stadt Freiburg und dem Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald. Eltern und Ju-

Unter dem Thema „Markt und Jobs“ befindet sich eine Datenbank mit sieben Hauptkategorien. Hierzu gehören **Ferienfreizeiten**, Ferien- und Nebenjobs, Kurse, Mitmachen, Praktika, Räume und **Gastehäuser**, Referentensowie Verleih. Jugendliche aus dem Landkreis entdecken interessante Angebote, etwa für die **Ableistung des Zivildienstes**, vorhandene Ferien- und Nebenjobs, für Erste-Hilfe- und **Babysitterkurse** oder freie Probe- und **Veranstaltungsräume**.

Eine nach Themen und Regionen gezielte Suche ist möglich. Neue Angebote

gendliche, die Fragen haben, **füllen** ein Formular aus und senden dieses an das Team der Online-Beratung. **Die** Antworten werden per E-Mail zeitnah **zurückgeschickt**.

Jugendliche können jederzeit Fragen zu Themen wie Beziehung, Freundschaft, Eltern und Familie, Schulden und Umgang mit Geld, Sucht, Drogen und sexualisierte Gewalt, Lebenskrisen und **Suizidgedanken** oder Schule, Beruf und **Mobbing stellen**.

Fachkräfte der beteiligten Beratungsstellen und Jugendarbeit beantworten

diese Fragen **entsprechend** ihrer thematischen Schwerpunkte und Zuständigkeiten. **Die Fragesteller/innen** entscheiden, ob sie von einer Frau oder einem Mann beraten werden wollen.

Für die Entwicklung der Jugendlichen ist der Austausch mit ihren Eltern sehr wichtig. Auch Eltern **werden** bei **allen** Themen, die ihre Kinder, deren Entwicklung und Erziehung betreffen, beraten. Themen sind allgemeine **Erziehungsfragen**, Pubertät, Alkohol, Sucht und Drogen, Migration und Integration oder Unterstützung bei der **Verselbständigung**.